

Jetzt vernetzen!

Heute: junge Welt und Gesundheitswesen (1)

Von Dr. Erhard Thomas, Medizinalrat

»Als langjähriger Abonnent der Zeitung halte ich die junge Welt nicht nur für eines der besten, sondern für das beste Bildungs- und Informationsorgan. Sie überzeugt durch analytische Schärfe, ihre klare unbestechliche Berichterstattung sowie durch eine bemerkenswerte Themenvielfalt.« Der hier so schwärmt, ist Medizinalrat Dr. Erhard Thomas, parteiloser Bewerber um ein Direktmandat für den 15. Deutschen Bundestag im Berliner Wahlkreis Marzahn-Hellersdorf. Mit großer Sorge beobachtet der ausgewiesene Fachmann im Gesundheitswesen, wie der »medizinisch-technische Fortschritt durch Sparmaßnahmen und verkrustete bürokratische Strukturen blockiert und wie die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung ständig verschlechtert wird«. Deshalb müsse das Engagement der jungen Welt für eine Verbesserung der gesellschaftlichen Ordnung immer auch das Anliegen aller im Gesundheitswesen Tätigen sein. Thomas belässt es aber nicht bei aufmunternden lobenden Worten, er tut auch ganz aktiv etwas für die junge Welt: »In meinem Freundes- und Bekanntenkreis empfehle ich die Zeitung, in meinen Praxisräumen liegt sie aus, und außerdem habe ich eine größere Zahl von Exemplaren der jW-Beilage zur Bundestagswahl mit Schwerpunkt Gesundheitspolitik bestellt und verteilt.«

<https://www.jungewelt.de/artikel/31816.jetzt-vernetzen.html>